

## Liz Ogumbo: Bio

Liz Ogumbo ist im westlichen Kenia geboren, in der Nähe von Viktoria See. Ihre Familie gehört zu dem Luo Stamm, einer von 42 Stämmen in Kenia. Die Kultur des Luos ist sehr reich!

„Alle Leute aus Kenia erkennt unser Volk als denen die Musik und tanzen liebt. Da wir in der Nähe des Sees wohnen, lieben wir auch frischen Fisch, Luo's sind bekannt für ihre Fischgerichte.“

Obwohl Liz in Kenias Hauptstadt, die Metropole Nairobi, aufgewachsen ist - hat sie mindestens viermal im Jahr Familien Besuch gemacht in ländlichen Gebieten wie Kisumu Land, der Heimat ihre Vaters. Liz und ihre Geschwister haben viele wunderschöne Erinnerungen von den Familien Besuchen Kindheit.

Liz ist nach ihre Großmutter, Elizabeth Loye, genannt worden. Elizabeth Loye war eine begabte Sängerin und Künstlerin. Liz erzählt: „es ist mir echt wahnsinnig, ich weiß überhaupt nicht wie sie aussah, aber ich höre immer, dass ich bin gleich so musikalisch und kreativ als sie war. Sie war eine Kämpferin und eine sehr starke Frau und ich liebe es, dass es etwas von Elizabeth in mir steckt.“

Um ihren kreativen Aufstieg zu entwickeln, hat Liz einem neuen Begriff festgestellt: „KenSoul“ KenSoul vertritt meine Kenia Würzel sowie mein Einfluss im Musik die aus mein Heimat stamm. KenSoul ist auch der Titel des ersten Albums von Liz. In diesem Album, sind verschiedene musikalische Einflüsse **ausgedrückt** in Luo, Swahili, Englisch und Französisch (Liz kann alle diese Sprachen). Das Album von Liz ist fast eine Biographie: es geht über ihr Lebenserfahrung und ihr humoristisches schreiben über ihr Kindheit- alles als Leider erlebt durch ihrer rauchigen, belebten Stimme. Markieren Sie Liz als eine der bemerkenswertesten Künstlerin Afrikas!

Die Lieder ihres Albums sowie „ Maro Pamore“ hat Afrikaner „featured artists“ wie Sambier Rapper Zubz. Jeder ist einer Mischung von Soul, HipHop, Reggae, Jazz und Blues Musik. Sie hat Lieder auch in Taarab (eine Musikrichtung aus Tanzania und Kenia die von den Afrika Große Seen stamm) sowie „Oringo Bayoyo“ und „Msenangu“

„Wenn ich in meine Muttersprache singe, weiß ich genau was ich meine! Wie kann man sich echt in der Welt sich äußern, wenn mann nicht ihre Stimme und Wurzel gut versteht?“

Was Liz auch begeistert ist Chakacha, eine Swahili Tanz, dass sie in ihre Kinderjahre gelernt hat. Sie mochte das Tanz so gerne als ein Kind und hat das auch in ihre Lieder eingebunden. Wenn Liz live singe, tanzt sie die beliebte Chakacha und regt das Publikum zum tanzen an.

Liz hat viel Zeit in Los Angeles (LA) verbracht wo sie ernsthaft sich mit ihre Musik beschäftigt hat. Dort ist sie mit Musikern aus der Musikindustrie viel umgegangen. Einer ihrer Begegnungen aus der Zeit war mit Manu Dibango's Trommlern, Andre Manga. Er gab Liz die Möglichkeit ins Studio zu gehen um einer improvisierten Jazz Probe zu erleben. Das erste Lied das Liz mit Manga aufgenommen hat war ihre überarbeitete Version von Manu Dibango's „ SoulMakossa“ Das war für Liz der Start ihrer Musik Laufbahn in LA. Auch in LA, hat Liz mit Ian Martin gearbeitet. Martin ist eine angesehenener Bassist und Musik Hersteller der mit Künstler wie Barry Manilow und Angela Bofill arbeite.

„Ian [Martin] fragte mich mit ihm im Studio zu arbeiten, eine Einführung für sein neues Album in Swahili aufzunehmen. Für mich war das echt eine Zeichen, dass Musik was für mich ist“

In 2004, zog Liz zurück nach Kenia da ihre Mutter sehr krank war und sie musste ihre Mutter pflegen. Obwohl das für Liz schwierig war, hat die Heimkehr ihr auch viel gebracht: kostbare Zeit mit ihre Mutter.

In 2010, ist Liz nach Johannesburg gezogen und begann ihrem neuen Album herzustellen. Da hat sie "KenSoul" zum ersten Mal an dem Publikum vorgestellt. Künstler die ziemlich bekannt sind in Johannesburg merkte, dass "KenSoul" echt schnell anerkannt war in der afrikanischen Musikbetrieb.

„Als KenSoul das erste öffentliches Erscheinung machte, dachte ich: jetzt bin ich wirklich ein Musikkünstler, sogar mit einem 13-Track Albums!“

Acht Jahre später, ist Liz jetzt anerkannt als eine vorangehen Afropolitan mit wirklicher Weitsicht. Liz ist bereit und freuen sich der Welt "KenSoul" zubringen.

„Für mich ist es einfach mit Leuten von überall der Welt gut beizukommen durch Musik und Mode. Meine Musik ist für Leute die verschiedene Kulturen kennen lernen möchten, die ihre Wurzel vielleicht in Parallel mit meinen sehen können und denen die eine ausführlicherer Aussicht der Welt haben möchten“

---

Wenn Sie mehr Information brauchen, bitte melden sie sich an bei:

Deutsche vertreter von Liz:

Candice Simone (contact details)

English vertreter von Liz:

Nic Regisford (contact details)

ORIGINAL TEXT IN GERMAN

Liz Ogumbo

Allgemeiner Lebenslauf

2018

Es gibt nur wenige ,deren creative Reise so weitreichend , einmalig und erfolgreich ist wie die von Liz Ogumbo.

Ueber das vergangende Jahrzehnt ,hat diese hervorragende, konzentrierte Kenyanerin sich einen Namen gemacht als kreative Unternehmerin. Deren Arbeit sich auf Musik – Mode – Fernsehen- Radio und seit kurzem auch Nahrung und Wein konzentriert , es ist ein beneidenswertes Engagement fuer Exzellenz die Beziehungen und Projekte foerdern in der

Kreativen afrikanischen Industrie .

Ob es das Schreiben ,Aufnehmen oder Auffuehren ihrer originalen Musik, Entwuerfe fuer Namensgebungen von Mode Artikel – Gastgeber und Hersteller von Lab AfricaTV und Radio oder die neue kreative Initiative wie #LSHW Lipstick Skirts Heels &Wine ist, Liz ist ohne Frage das neue Gesicht des modernen Afrika- so tief wie auch ihre Wurzeln mit dem von ihr geliebten Kontinent verwachsen sind ,hat die globale Vision sie unwiderstehlich erreicht .

Um ihren kreativen Ausgang zu foerdern- kam Liz mit einem neuen umfassenden Begriff- KenSoul- .”KenSoul vertritt meine Kenyanische Seele was mir erlaubt stillvoll meine Kenianische Herkunft und der globale Einfluss in den KenSoul Versuch einzuweben,” sagt sie von dieser Beschreibung die so original ist wie die Person , die da hinter steht.

KenSoul ist auch der Titel des ersten Album von Liz, herausgegeben als Anerkennung imJahr 2010- und ist der Anerkennung Punkt fuer die kuerzlich erschienen Nachfolgen KenSoul,The Lotus Chapter. Mehrere musikalische Einfluesse werden ausgedrueckt in Luo , Swahili, Englisch und Franzoesich,( Liz spricht fliessend all diese Sprachen). Das Album von Liz spiegelt ihren Genre- Agnostischen Klang wieder , ihre Kenyanische Seele , sowie ihre Lebenserfahrung. Ihr humoristisches schreiben und klevtere Geschichtserzaehlungen verbunden mit ihrer rauchigen, belegten Stimme – gibt einen ausgereiften und doch verspielten Klang wieder. Markieren sie Liz als eine der bemerkenswertesten Kuenstlerin Afrika’s!

Es ist keine Ueberraschung zu entdecken warum sich ihre Herkunft wie ein sichtbarer Faden durch ihre Anhaenge zieht was immer sie auch macht,es ist viel leichter als einfacher Lippenservice.

“ Ich komme vom Stamm- der LUO heisst welcher einer von 42 Staemmen in Kenya ist und im westlichen Teil von Kenya am Viktoria See liegt.” Erklaert sie. “ Die LUOKultur ist sehr reich. Was alle Kenyaner wissen ueber die LUO Gemeinschaft – ist unsere Liebe fuer Musik und Tanzen und wir sind grosser als das Leben ! Da wir in der Naehe des Sees wohnen ,lieben wir frischen Fisch ,der von den cleversten Fischern des Landes auf unseren Tisch kommt. Musik und Tanzen ist ein Teil unseres DNA’s !”

Obwohl Liz in Kenia’s Hauptstadt Nairobi aufgewachsen ist – haben ihre Eltern die Kinder mindesten 4 mal im Jahr in deren Doerfer mitgenommen, meistens ins Dorf ihres Vaters in Seme Kowe naehe Kombewa im Kisumu Land. Dort haben Liz und ihre Geschwister das intensive Dorf Leben und die

Schoenheit der Umgebung erfahren, wo man auch die beruehmten , ungewoehnlichen Felsformationen Kit Mykayi – im Kisumu Land findet welche Besucher der ganzen Welt anzieht.

Da ist noch was – Liz is nach ihrer Ur- Ur – Ur Grossmutter Elizabeth Loye genannt worden,eine talentierte Saengerin und Kuenstlerin. Sie wurde so um 1860 geboren und lebte bis in die 1940ger.

Ein realistisches Gefuehl ,dass Liz den Geist uebertraegt in diesem starken Musikal und kreativen Ausdruck in zeitgenoessischen Arbeit wiedergibt. “ Es ist verrueckt da ich ueberhaupt nicht Weiss wie sie aussah , aber jeder sagt ich sie erinner an sie ,musikalisch und kreativ. Sie war eine Kaempferin und eine sehr starke Frau und ich liebe es, dass da etwas von Elizabeth in mir steckt.”

“Wir sehen viel von Elizabeth in Liz,” bestaetigt ihr Vater, Fred Ogumbo. “ Sie ist sehr kreativ, mutig und was immer sie auch anfasst gelingt ihr gut.” Von ihrem Vater hat Liz die LUO Lieder gelernt und das hat ihr auch den Grundstock fuer ihre Herkunft – Kultur und Erbschaft gegeben, die christlichen Lieder ihr von ihrer Mutter, Jane Esther Ogumbo, beigebracht , sowie ihren Lebensstil und Werte des Lebens.

Beide Alben von Liz geben Lieder ihrer Kindheit und Tradition wieder- darunter auch “ Maro Pamore” von ihrem 2010 Debuat KenSoul, “Ich liebe die Melodie des Liedes und was es bedeutet,” sagt Liz von der Aufnahme (welches auch die Stimme vom Zambianischen-aufgewachsenen Rapper , Zubz) beinhaltet. KenSoul , The LotusChapter beinhalten eine Mischung vom Stil die Liz beeinflusst haben wie (soul,hip hop, reggae,jazz und blues) sowie auch der Einfluss ihrer Herkunft der Taraab Musik in Liedern wie “ Oringo Bayoyo”und “Msenangu”. Wie Liz es erklaert , “ wenn ich in meiner Muttersprache singe weiss ich wo rueber ich singe!” Wie kann man sich in dieser globalen Welt behaupten , wenn man nicht das grundlegende Fundament hat, wenn es um Sprechen und Kultur geht?” fragt sie.

Einen anderen Einfluss in Liz’s Kreativitaet und besonders in der Musik , ist Chakacha –ein Swahili Kultur Tanz den Liz gelernt hat aufwachsend in Kenya und welchen sie als “ den sinnlichsten Tanz kennt unter ihren geographischen Grenzen.” Diejenigen , die Liz live gesehen haben wie sie Chakacha einfuegt in die Live Show , waren Zeuge einer weiteren Auflage eines hervorragenden Aufschwung, sprituellen und freudvollen Vorstellung in der zeitgenoessischen afrikanischen Musik.

Ein anderer herausragender Charakterzug von Liz ist, ihre Lebenskraft und Ueberblick die ihr das Gefuehl fuer ihre einzigartige Mode . Das letztere drueckt ihren Stil und Entwurf aus , und steht fuer ihr eigenes Markenzeichen, welches sie in ihrer Boutique in Johannesburg entwirft und fertigstellt. Bekannt fuer ihre komplizierten Stuecke , welches die moderne , mode bewussten Frau darstellt , die Mode von Liz ist einfach, elegant und zeitlos ,sie besticht durch den schlanken Schnitt und doch sehr eindrucksvollen Entwurf. Gegruendet vor Elf Jahren ,diese Berufung fuer Mode sagt Liz kam von Innen -dies ist ein Teil ihres kreativen Lebens sowie auch ein Teil von Liz’s Seele die Musik ist.

Ein Gang in die Modeindustrie war ein natuerlicher Weg fuer eine Individuelle – mit einer Groesse von sechs Fuss und exotischer, natuerlicher Schoenheit, welche eine Sensation in der Modewelt wurde als sie im Jahre 1990 in die USA zog um weiter ihren Studien nachzugehen. Angebote von der Model Industrie in New York und Los Angeles –Liz Zeit als Model hatte auch einen Einfluss auf dem Franzoesischen und Italienischen Markt. Angetrieben von ihrem Unternehmensgeist , welches eine starke Kraft in ihrem Leben war, gruendete Liz 2002 Model Agentur –Imani Int Model Management ,

nachdem sie nach Los Angeles gezogen war. Ihre Einsicht fuer Imani Int Model Management war spezifisch fuer die seltene Art von Models wo sie das Gefuehl hatte sie waren nicht ausreichend dargestellt im Geschaef und welche sie zusammenfassen will.

Einige Jahre spaeter, im Jahre 2004,eroeffnet Liz Imani Int Model Management in Nairobi um die Mode Industrie in Kenya anzuheben – den Schwerpunkt legen auf Training, Vermarkten und Darstellung afrikanischer Modelle in die globale Modewelt.!

Es war waehrend ihrer Zeit in LA als sie sich ernsthaft mit Musikern aus der Musik Industrie beschaeftigte. Einer ihrer Begegnungen aus der Zeit war mit Manu Dibango's Trommlern, Andre Manga gab ihr die Moeglichkeit ins Studio zu gehen um einer improvisierten Jazz Probe zu erleben. " Ich werde immer Andre dankbar sein mich zu ermutigen weiter zumachen mit der Musik Kreation,"sagt sie jetzt. Das erste Lied welches Liz aufgenommen hat war ihre ueberarbeitete Version von Manu Dibango's " SoulMakossa" welches den Start ihrer Reise in die Musik Scene war waehrend sie in LA lebte.

Eine andere kritische Begegnung in Liz's Musik Reise ,war mit ihrem Freund Ian Martin , ein angesehener Bassist, Schreiber und Hersteller ,der mit grossen Namen wie KC&Jojo, Angela Bofil, Barry Manilow und vielen anderen gearbeitet hat und jetzt noch eine grosse Staerke in der Musik Industrie ist. " Ian fragte mich mit ihm im Studio zu arbeiten, eine Einfuehrung fuer sein neues Album in Swahili aufzunehmen," erinnert sichLiz. " Ich habe wirklich gefuehlt ,dass dieses ein weiteres Zeichen fuer mich war meine Musikplaene zu verwirklichen.

Es war wichtig fuer Liz , dass sie in die Musik Welt mit ernsthaften Vorhaben eintritt.

"Ich lebte an der Ostkueste , ca vier Stunden Fahrt entfernt von New York City, ein Ort wo die Hektik so wirklich ist und es nicht hektischer werden kann. Dann zog ich nach LA, wo es den Anschein hatte , dass es keine Tagesjob gab,wo Stars ueber Nacht gemacht wurdenund wo man meinte so viele Dinge zu haben und zu sein-aber dem war nicht so.

So, als ich den Schritt vom Model in die Musik Scene wagte , war mir klar , dass ich nicht ein anderer "LA –Moechte Gern" sein wollte, sondern wollte zeigen, dass ich es ernsthaft meinte mit dieser Zugabe zu meinem Lebenslauf.

" Schliesslich habe ich die treibende Kraft in mir gespuert eine Probe aufzunehmen, grundlegend die zu erwartende Rueckantwort und Interesse in meine Musik zu der Zeit, so endlich ging ich ins Studio. Ich wusste , dass ich singen konnte aber, als ich das Demo beendet hatte, mich die Leutchen fragten was ich machte , konnte ich mit Vertrauen sagen , dass ich ein Model war , die auch in der Musik Industrie taetig war.

In 2004 kehrte Liz nach Kenya zurueck. " Meine Mutter war sehr krank und als aelteste Tochter in der Familie ,verliess ich Amerika um da zu sein," erklaert sie , Obwohl die Erfahrung den Gesundheitskampf ihrer Mutter zu sehen, sehr schmerzend war, Liz sagt, dass die Heimkehr sie vieles ueber die Kraft, Staerke, Charakter und Glaube ihrer Mutter gelernt hat. " Ich fing an zu bemerken wie sie ihren Weg gegangen ist und hat Menschen dazu gebracht zu leuchten und zu scheinen. Sie ist meine Heldin."

In Nairobi, Liz gründet und führt die Imani Int Model Agentur, Kenya während sie nebenher ihren ersten Einbruch in die Mode Entwurf Industrie hat. Für viele Jahre hatte sie unbeliebte Kleidung – weil nichts ihr gefiel oder passte so wie sie es gerne hätte, aber sie versuchte es weiter mit ihrer ersten eigenen Vorstellung ihrer Mode in 2007. Während sie weiter ihren Mode Namen –House of Imani ( später Liz Ogumbo) aufbaute, versuchte sie wieder in die Musikszene zu kommen. Die Zusammenarbeit mit- Blinky Bill of Just a Band –in Nairobi und anderen, sicherte ihr endlich ein Album Vertrag in 2010 mit Hilfe von Gallo.

In 2010, zog Liz nach Johannesburg und begann an ihrem neuen Album zu arbeiten. Die Erscheinung von KEN SOUL .später im Jahr, war ein Wendepunkt für sie, die vielen Gast Künstler wie ( MXO, Just A Band, Tumi and R.J. Benjamin& Zubz) unterstrichen wie schnell ihre musikalische Gabe anerkannt wurde in der afrikanischen Musik Szene. “ Nachdem KenSoul erschien, erinnere ich mich gedacht zu haben, ok, jetzt bin ich wirklich ein Musik Künstler mit einem 13- track Album zu meinem Namen,” sagt sie einfach.

Acht Jahre später – jetzt anerkannt als eine leitende Afropolitan mit wirklicher Weitsicht, Liz ist fertig die Welt zu erobern mit all ihrer KeSoul Erfahrung und Schaffungskraft.

“ Ich finde es leicht mit der Welt zu kommunizieren durch Mode und Musik, da die Welt auf diese Eigenschaften reagiert,” sagt sie. “ Ich habe einen Weltmarkt dort draussen, welcher verbunden ist durch die Wurzeln der Herkunft; eins welches nicht weltlich ist weil es verloren ist aber will die Welt erfahren- entweder durch die Musik oder der Modewelt.

“Meine Musik ist für die Wissenden und Interessierten, diejenigen die das Leben lieben und weltoffen sind, sowie neugierig und abenteuerlustig, Ich sage zu den Menschen “ Ich kann es nicht erwarten Euch zu dienen mit meinerKenSoul Erfahrung, in all seinen Facetten ueber die kommenden Jahre!”

ä ö ü ß „“

ausführlicherer